

Sechs Menschen wurden Opfer des Beschusses im Donbass.

15.12.2022

Sechs Menschen wurden in den letzten 24 Stunden Opfer des russischen Beschusses in der Region Donezk – zwei wurden getötet und vier weitere verletzt. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung, Pawel Kirilenko, am 15. Dezember.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Sechs Menschen wurden in den letzten 24 Stunden Opfer des russischen Beschusses in der Region Donezk – zwei wurden getötet und vier weitere verletzt. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung, Pawel Kirilenko, am 15. Dezember.

„Im Laufe des 14. Dezember wurden zwei Zivilisten im Donbass von den Russen getötet: in Bachmut und Razdolovka. Vier weitere Menschen wurden in der Region verletzt“, sagte er.

Seit Beginn des Krieges aufgrund der russischen Aggression wurden in der Region Donezk insgesamt 1.257 Menschen getötet und 2.742 weitere verletzt. In diesen Zahlen sind die Tausenden von Opfern in Mariupol und Volnovakha nicht enthalten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 139

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.